

CARL-MARIA-VON-WEBER-TAGE DER DDR 1976

Sonnabend, den 5. Juni 1976, 15.00 Uhr
Sonntag, den 6. Juni 1976, 11.00 Uhr
Weber-Haus Dresden-Hosterwitz

CHORKONZERT

Ausführende:

Mitglieder des A-cappella-Chores und
Kammerchor des Philharmonischen Chores Dresden

Heidi Petzold, Sopran

Mitglieder der Dresdner Philharmonie

Herwig Saffert, Klavier

Dirigent: Hartmut Haenchen

Carl Maria von Weber
1786–1826

Drei Kanons

Die Sonate soll ich spielen (1810)

Mädchen, ach, meide Männerschmeicheleien
op. 13 Nr. 6 (1802)

Leck mich im Angesicht (1810)

Drei Lieder für Chor und Klavier

Grablied (1803)

Lied zum Festspiel „Der Weinberg an der Elbe“
(F. Kind)

Rauschet ihr Wellen, erhebet euch ihr Zweige

Vier Lieder für Sopran und Klavier

Klage op. 15 Nr. 2 (1808)

Abendsegen op. 64 Nr. 5 (1819)

Über die Berge mit Ungestüm op. 25 Nr. 2 (1812)

Unbefangenheit op. 30 Nr. 3 (1813)

**Felix
Mendelssohn Bartholdy**
1809–1847

Vier Chöre

Frühlingsahnung op. 48 Nr. 1 (L. Uhland)

Die Primel op. 48 Nr. 2 (N. Lenau)

Die Nachtigall op. 59 Nr. 4 (J. W. v. Goethe)

Auf dem See op. 41 Nr. 6 (J. W. v. Goethe)

PAUSE

Hans Leo Haßler
1564–1612

Drei Madrigale für Chor und Instrumente

Mein Lieb will mit mir kriegeln

Im kühlen Maien

Ich bring mein Bruder

Orlando Gibbons
1583–1625

Londoner Straßenrufe – Fantasie für Chor und Instrumente

Valentin Rathgeber
1682–1750

Aus „Ohrenvergnügendes und Gemüthergötzendes Tafelconfect“ für Chor und Instrumente

Quodlibeticum curiosum

Von der Solmisation in der Music

Joseph Haydn
1732–1809

Vier Gesänge für Chor und Klavier

Der Augenblick (K. W. Ramler)

Die Warnung

Die Beredsamkeit (G. E. Lessing)

Die Harmonie in der Ehe

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1975/76 – Chefdirigent: Günther Herbig

Redaktion: Dr. habil. Dieter Härtwig

Druck: GGv, Produktionsstätte Pirna - III-25-12 0,2 T. ItG 009-43-76

EVP 0,10 M